

Kiel, 30. November 2018

IB.SH-Unternehmerinnenpreis: Wirtschaftsminister Buchholz 2019 erstmals Schirmherr

Zusätzliche Auszeichnung für Newcomerin des Jahres

Der IB.SH-Unternehmerinnenpreis wird im Jahr 2019 zum zweiten Mal vergeben. Gesucht werden erfolgreiche Unternehmerinnen aus Schleswig-Holstein, die mit ihrem Geschäftskonzept überzeugen. Die Schirmherrschaft für den IB.SH-Unternehmerinnenpreis 2019 hat erstmals Wirtschaftsminister Dr. Bernd Buchholz übernommen – zusätzlich zu Friederike C. Kühn, Präsidentin der IHK Schleswig-Holstein, die bereits 2017 dabei war.

„Der Preis trägt dazu bei, Frauen für eine unternehmerische Tätigkeit zu begeistern. Gerade vor dem Hintergrund, dass wir in Schleswig-Holstein ein Nachfolge-Problem haben, ist dies ganz wichtig. Wir brauchen auch die Frauen im Unternehmertum“, erklärte Minister Dr. Buchholz. „Die Bewerbungen zum IB.SH-Unternehmerinnenpreis 2017 haben gezeigt, wie viele tolle Unternehmerinnen wir im Lande haben. Ich freue mich sehr darüber, dass es jetzt zur Neuauflage dieses Preises kommt“, sagte IHK-Präsidentin Kühn.

Die Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) hatte den Preis 2017 erstmals ausgelobt. Daraufhin bewarben sich mehr als 100 Frauen aus Schleswig-Holstein. „An diesen schönen Erfolg wollen wir mit der Auslobung des IB.SH-Unternehmerinnenpreises 2019 anknüpfen. Wir wollen erneut erfolgreiche Unternehmerinnen sichtbar machen, um noch mehr qualifizierte Frauen zu motivieren, in Schleswig-Holstein unternehmerische Verantwortung zu übernehmen“, sagte der IB.SH-Vorstandsvorsitzende Erk Westermann-Lammers.

Interessierte Unternehmerinnen können sich ab sofort bis zum Weltfrauentag am 8. März 2019 bewerben. Ein Bewerbungsformular stellt die IB.SH zum Download bereit (www.ibsh-unternehmerinnenpreis.de).

Auch Handwerkerinnen werden ausdrücklich dazu aufgefordert, sich zu bewerben. Das Handwerk ist mit Simone Speck, Mitglied der Vollversammlung der Handwerkskammer Lübeck, in der Jury vertreten. Beim IB.SH-Unternehmerinnenpreis 2017 war Lydia Rahaus mit ihrer Konditorei Schokodeern eine der drei Finalistinnen.

Erstmals wird 2019 aus dem Kreis der Bewerberinnen zusätzlich eine junge Unternehmerin, die ihr Unternehmen erst vor maximal drei Jahren gegründet oder übernommen hat, als IB.SH-Newcomerin ausgezeichnet. „Damit wollen wir die Leistung von Frauen anerkennen, die noch kein etabliertes Unternehmen vorweisen können, aber mit einem erfolversprechenden Konzept



ein Unternehmen auf den Weg gebracht haben“, so Westermann-Lammers. Patin dieser Auszeichnung ist Dr. Kirsten Mikkelsen vom Internationalen Institut für Management und ökonomische Bildung der Europa-Universität Flensburg.

Die IB.SH-Unternehmerin des Jahres 2019 erhält ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro sowie eine Skulptur des renommierten schleswig-holsteinischen Künstlers Volker Tiemann. Die Skulptur wurde speziell für diesen Preis entworfen und verbleibt bei der Preisträgerin. Im Jahr 2017 siegte Dr. Inez Linke, Geschäftsführerin der oceanBASIS GmbH in Kiel. Auch die IB.SH-Newcomerin des Jahres 2019 geht nicht leer aus: Sie kann sich über ein E-Bike freuen.

Eine Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Medien wird zunächst drei Frauen für die Wahl zur IB.SH-Unternehmerin des Jahres nominieren. Die Siegerin wird am 17. Mai 2019 im Kolosseum in Lübeck in einer feierlichen Abendveranstaltung der IB.SH am Rande des 2. IHK-SH-Kongresses „Frauen in Führung“ im Norden bekanntgegeben und geehrt. Außerdem wird dort die IB.SH-Newcomerin des Jahres ausgezeichnet.

